

Keinen Fußbreit den RassistInnen

Weder in Berlin, noch sonst irgendwo!

Die SPD – Fraktion in der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg lädt Sie herzlich ein zu einer Vorstellung des Bündnis gegen den Bundesparteitag von „pro Deutschland“ im Rathaus Schöneberg

Die Veranstaltung findet statt

am **17. Juli 2010**

ab **13:00 Uhr**

im **Rathaus Schöneberg, Raum 2047**

Treffpunkt um 13 Uhr
an den Lautsprecherwagen
bei Jusos und Linkspartei

Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern der Bündnispartner wollen wir über die Ziele der rassistischen Bewegung „pro Deutschland“ und die Möglichkeiten eines gemeinsamen zivilgesellschaftlichen Protests gegen Rassismus und Neonazismus in unserem Bezirk informieren.

Zusammen mit rassistischen Parteien wie Vlaams Belang, Lega Nord, FPÖ sowie in einer Reihe mit Pax Europa, anderen Pro-Bewegungen und Freien Wählervereinigungen hetzt „pro Berlin“ gegen MigrantInnen und fantasiert den Untergang des „christlich-jüdischen Abendlandes“ durch eine „schleichende Islamisierung“ Europas herbei.

Wir nehmen die Propaganda der RassistInnen als das was sie ist: ein gezielter Angriff auf ein gleichberechtigtes Zusammenleben aller Menschen – unabhängig von Religion und Herkunft.

**Deshalb stehen wir für ein
klares Votum am 17. Juli 2010:
Berlin Wahlen 2011 –
0% für RassistInnen und Nazis!**

BVV-Fraktion

Tempelhof-Schöneberg

